

Landesverband Schleswig-Holsteinischer Rassegeflügelzüchter e.V.



Protokoll der Landesverbandsversammlung vom 11. April 2026 im Restaurant Seeblick-Engel in Mühbrook

TOP 1: Eröffnung – Grußwort des Vorsitzenden

Um 14:11 Uhr begrüßte der Landesvorsitzende Torsten Nagel die Tagungsteilnehmer und die anwesenden Gäste. Ein besonderer Gruß galt dem Vorsitzenden des Ehrengerichts der 3. Kammer des BDRG Hermann Sderra, dem anwesenden Ehrenmeister im BDRG Georg Wulff sowie den anwesenden Meistern der SH Rassegeflügelzucht und allen Ehrenzeichenträgern der Organisation. Offiziell entschuldigt waren Edmund Graptin, Hartmut Kieselbach, Norbert Hallen, Annegret Seraphin, Hans-Werner Hübner und Gerd Bruhn.

Zuchtfreund Torsten Nagel stellte fest, dass zu dieser Versammlung form- und fristgerecht mit Datum vom 06. März 2026 eingeladen wurde. Einwände und Änderungswünsche gegen die TO gab es nicht.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der Verbandsversammlung 2025

Das Protokoll vom 12. April 2025 wurde in der Fachpresse und auf der Homepage des Landesverbandes veröffentlicht. Einwände gab es keine und wurde ohne Gegenstimme genehmigt.

TOP 3: Totenehrungen/Ehrungen

Die Teilnehmer erhoben sich von ihren Plätzen, um der verstorbenen Zuchtfreunde/innen, zu gedenken. Stellvertretend erwähnte Torsten Nagel Otto Wördemann, der im Alter von 90 Jahren am 1. Dezember 2025 verstarb. Er war passiver Preisrichter, BDRG- und LV-Ehrenmeister, Ehrenvorsitzender im Kreis Segeberg, Ehrenmitglied im LV und im Verein Kaltenkirchen. Ferner verstarb Martin Haartje am 18. November 2025, der noch als aktiver Preisrichter eine große Lücke in der PV Schleswig-Holstein hinterlässt. Der LV wird beide Zuchtfreund in guter Erinnerung behalten. Zum Meister der SH Rassegeflügelzucht wurde Siegfried Sievertsen und Gerd Hamm ernannt. Die goldenen Bundesnadeln wurden an Herbert Niehus, Gerd Burgau und Hermann Sderra verliehen.

TOP 4: Jahres- und Tätigkeitsberichte 2025

a) Landesvorsitzender

Torsten Nagel berichtete von der Verbandsversammlung 2025, die zum dritten Mal in Mühbrook im Gasthaus Engel stattfand. Der LV wurde hier prima aufgenommen und eine große Teilnehmerzahl konnte verbucht werden. Fast 70 Prozent der Vereine waren vertreten und es fehlten wieder die Üblichen. Es konnten viele Ehrungen durchgeführt werden. Unter anderem wurden Jasmin Raatz, Norbert Roll und Hans-Werner Hübner für ihre herausragenden Tätigkeiten zum Meister der SH Rassegeflügelzucht ernannt. Ferner konnten die Zucht- und Leistungspreise sowie Meisterwimpel anlässlich der LV-Schau 2024 und die Goldenen Bundesnadeln überreicht werden.

Bei den Wahlen wurde Jasper Petersen als 1. Kassierer und Volker Heering als 2. Protokollant wiedergewählt. Hans-Werner Hübner wurde zum neuen Tier- und Artenschutzbeauftragten neu gewählt, so dass diese Stellen nach mehreren Jahren wieder besetzt ist.

Torsten Nagel fertigte vier Rundschreiben an sowie verschickte einige Kurzinformationen per E-Mail. Auf Wunsch ließ er den Ausstellungseleitungen Grußworte vom LV zukommen und fertigte den Schaukalender an. Auch wurden die Anträge für das Ministerium für die Zuwendung der Rassegeflügelzüchter eingereicht und genehmigt. Die Stärkemeldungen und Veränderungsmeldungen kommen leider schleppend, so dass Torsten Nagel wieder nachfragen musste.

An der BDRG-Tagung in Halberstadt nahm Torsten Nagel persönlich teil und vertrat dort den LV. Neu gewählt wurde Ute Hudler aus Bayern zur Präsidentin für ein Jahr, da Christoph Günzel aus gesundheitlichen Gründen ausschied.

In Eutin fand das Landesseniorentreffen statt, bei dem eine Bootsfahrt angeboten wurde und anschließend bei einer Tasse Kaffee und Kuchen tolle Gespräche stattfanden. Hier galt sein Dank den Eutiner Freunden für die Durchführung und Übernahme der Kosten der Bootsfahrt.

Sie Schausaison war wieder ungewiss aufgrund der Vogelgrippe, konnte jedoch meist unter sehr unterschiedlichen Auflagen durchgeführt werden. Die Landesschau in Garding konnte leider nur als reine Taubenschau durchgeführt werden. In Süderbrarup hingegen konnte die Landeswassergeflügelschau wie geplant stattfinden. Wassergeflügel sind die potentiellen Überträger der Vogelgrippe und somit werden die Veterinäre in Zukunft nicht auf die Testung mit Kloakentupfer verzichten.

Die Zuchttierbestandserfassung ist auf einen sehr guten Weg mit einer Beteiligung von 90 Prozent.

Leider haben sich die Ortsvereine Kiel Wik, der RTC Neumünster und Albersdorf zum Ende 2025 aufgelöst. Die aktiven Züchter haben andere Vereine aufgesucht und unterstützen diese nun tatkräftig. Ferner fanden zwei Vorstandsversammlungen und die Verbandsausschusssitzung mit den Vertretern der Kreisverbände statt. Der LV zählt jetzt neun KVs, 64 Ortsvereine und in Summe 3388 Mitglieder, was ein Plus von 304 Mitgliedern zum Vorjahr bedeutet. Der große Zuwachs kam durch die Übernahme von vier Hamburger Vereinen. Torsten Nagel gab noch den Hinweis, dass BDRG-Mitgliederprogramm zu nutzen, was für die Vereine kostenlos ist. Das nötige Passwort kann bei dem Beisitzer Steffen Kraus unter steffen.kraus@bdr.de angefordert werden. Hierzu merkte Manfred Röstel an, dass auch Excel-Listen über Steffen Kraus zur Arbeitserleichterung hochgeladen werden können.

Zum Schluss dankte Torsten Nagel seinen Vorstandskollegen und -kolleginnen für die tolle Unterstützung. Das Hobby Rassegeflügelzucht ist ein schönes Hobby und dies wird auch weiterhin Bestand haben, auch wenn sich die Zeiten rasant ändern.

b) Landesjugendleiterin

Das Jahr 2025 hatte die alljährlichen, sich wiederholende Punkte wie Fördergelder beim Ministerium beantragen und Schriftverkehr mit dem Landesjugendring. Ferner hat Inga Löock eine KV-Jugendleitertagung sowie eine Jugendleiterschulung mit Informationen von der Bundesjugendleiterschulung in Halberstadt durchgeführt. Zur Wahl stand die Beisitzerin Anja Tausendfreund nicht wieder zur Wahl und es konnte kein Nachfolger /-in gefunden werden. Anke Rohwedder wurde im Amt der 2. Landesjugendleiterin bestätigt.

Bei Landesjugendtreffen in Selk konnten 140 Teilnehmer begrüßt werden und ein Dank gilt Doro Schneider und Martin Mommsen für ihre Unterstützung. Das diesjährige Landesjugendtreffen findet in Nordhastedt vom 26. bis 28. Juni statt.

Zur Landesjugendschau in Garding hatten 25 Kinder und Jugendliche 181 Tiere (110 Hühner und 71 Tauben) gemeldet. Aufgrund der Geflügelpest durften sich die Tauben alleine präsentieren. Landesjugendmeister wurde Taylor Trede, Mats Bruno Puls und Phil Vogel.

In 2025 feierten drei Vereine 75jähriges Jubiläum der Jugendgruppe: Ahrensböök, Eutin und Wedel. In 2026 feiern dies Marne, Süderhastedt und Ostangeln-Kappeln.

Ferner wurde in 2025 eine JULEICA durchgeführt. Die Kosten trug die Jugendkasse. Inga Lööck richtete sich in diesem Zusammenhang an alle Jugendleiter: sie mögen bitte das erweiterte Führungszeugnis regelmäßig erneuern bzw. beantragen und eine Kopie an Inga Lööck senden. Dies gilt auch für die Auffrischkurse, die alle drei Jahre wiederholt werden müssen. Auch die Stärkemeldungen müssen bis zum 31. Dezember abgegeben werden, damit es ein LVJP gibt.

Für September 2026 wird ein Erste-Hilfe-Kurs angeboten und Inga Lööck bat für Vorschläge für Bestimmungsmotive, die für ein neues Jugendband verwendet werden sollen.

Abschließend bedankte sich die Jugendleiterin bei allen, die die Jugendarbeit auf jegliche Art und Weise unterstützen und somit Verantwortung übernehmen.

c) Preisrichtervereinigung

Kay von Dohlen berichtete von 35 Mitgliedern in der PV-Schleswig-Holstein. Davon sind sechs Passive, die nicht mehr bewerten sowie ein Anwärter. Die Schausaison 2025 brachte wieder etliche Absagen durch die Geflügelpest. So konnte auch die LV-Schau nur mit Tauben durchgeführt werden. 770 gemeldete Tauben wurden von den Preisrichtern bewertet. Dadurch, dass einige Preisrichter aus diversen Gründen nicht zur Verfügung standen, haben Kollegen der PV Hannover dankenswerterweise ausgeholfen.

In 2025 wurden drei Ausnahmegenehmigungen erteilt und Christoffer Kern konnte schon mal in die PV reinschnuppern. In 2026 wird er seine Aufnahmeprüfung für die Gruppen B und D absolvieren.

Leider haben folgende Kollegen die PV für immer verlassen: Martin Hartje ist am 18. November verstorben, der seit 1991 aktiver Preisrichter war. Otto Wördemann verstarb am 1. Dezember (PR seit 1981, passiv), Jürgen Helms verstarb am 11. Januar (PR seit 1968, passiv) und Erwin Martens verstarb am 28. März (PR seit 1983, passiv).

Zu Sonderrichtern wurde Jürgen Junge für Deutsche Nönnchen ernannt, Daniel Lorenzen für Orpington, Torsten Nagel für Hanakröpfer, Bayrische und Niederbayrische Kröpfer. Ihre Patente haben Martin Mommsen (F, L, M), Silvio Wendt (M) und Harald Wels (M) erweitert.

Kay von Dohlen appellierte an alle Anwesenden, fähige Züchter zur Ausbildung als Preisrichter zu überzeugen. Nachwuchs wird dringend gebraucht!

d) Ehrengericht

Volker Heering hatte erfreulicherweise nichts zu berichten.

e) Zuchtbuch

Zuchtbuchobmann Torsten Nagel überließ seinen 2. Vorsitzenden des Zuchtbuches Thomas Hansen die Berichtserstattung. Die JHV fand am 29. März 2025 mit sehr guter Beteiligung in den Räumen des RGZV Konkordia Neumünster statt. Den ersten Platz bei der Eierbewertung, durchgeführt von Preisrichter Norbert Hallen, errang die ZG Hansen/Petersen mit Barnefelder braunschwarz-doppeltgesäumt. Den zweiten Platz errang Klaus Hobus mit Zwerg-New Hampshire goldbraun und den dritten Platz errang Christian Lütt mit Perlhuhn blau.

Die Niederschrift der letzten Versammlung wurde durch Hans-Werner Hübner verlesen, welche einstimmig genehmigt wurde. Unter den Punkten Ein- und Ausgänge wurden die Zuchtmeldungen sowie die Einladung zur Bundeszuchtbuchtagung in Bad Sassendorf verlesen.

Am 24. September 2025 fand ein weiteres Treffen in Neumünster statt, bei der die Schausaison besprochen wurde. Es gab einen Bericht über Gesunderhaltung bei Rassegeflügel sowie Gabe von Pflanzen als Zusatzfutter.

Folgende Zuchtfreunde erhielten die Bundeszuchtpreise in Garding: Kay von Dohlen auf Deutsche Modeneser braunfahl mit Binden (BDRG-Becher) und die Bundesmedaille erhielt Anja Nagel auf Berliner Kurze rotstreifig. Die Landeszuchtbuchbänder gingen Björn Grimm auf Dänische Tümmeler blauehämmert und Anja Nagel auf Berline Kurze perleulig.

Die Landeszuchtbuchbänder der Werbeschauen gingen in Süderbrarup an die ZG Hansen-Petersen auf Tulaer Sternschwanztümmler in rot und in Rendsburg an Manfred Röstel auf Danziger Hochflieger schwarzgetigert.

Weiterhin gibt es für die nächsten zwei Jahre die Möglichkeit der Landesförderung bei der Anschaffung bedrohter Geflügelrassen mit den bekannten Auflagen.

Die Landeszuchtbuchschau 2026 wird der Landesschau in Süderbrarup am 6. und 7. November angeschlossen. Es konnten sieben neue Mitglieder aufgenommen werden, was den Mitgliederbestand auf ein Kreisverband, acht Ortsvereine und 79 Einzelmitglieder anwachsen ließ.

Thomas Hansen bedankte sich für das Zuhören und wünschte allen Teilnehmern ein gutes Zuchtjahr 2025.

f) Rückblick LV-Schau 2025

Torsten Nagel bedankte sich bei Kay von Dohlen für die Durchführung der Landesschau in Garding. 770 Tauben wurden ausgestellt und leider mussten die Hühner durch die Geflügelpest zu Hause bleiben. Es fand ein schöner Aufbau statt und die Preisrichter waren alle zufrieden. Jedoch konnte der Ausstellungsleiter Kay von Dohlen lediglich 20 Gäste zur Schaueröffnung begrüßen und in Summe nur 102 Gäste am ganzen Wochenende, was eine sehr magere Besucherquote darstellte. Die Rückerstattung für die Hühner hat stattgefunden und fehlende E- und Z-Preise wurden nachgezahlt. Kay von Dohlen wünschte Süderbrarup als Nachfolger ein gutes Gelingen für die Landesschau 2026 inklusive Hühner und Wassergeflügel. Ein besonderer Dank galt Torsten Nagel für seine Unterstützung.

g) Ringverteiler

Kay von Dohlen verlas, dass der Ringabsatz 56.930 Ringe betrug, was ein Plus von 2430 Ringe zum Vorjahr bedeutet und in Summe 1050 Sendungen. Säumige Zahler gibt es noch vier Züchter mit einem Umsatz von 89,80 €. Damit Kay von Dohlen eine schnelle Auslieferung gewährleisten kann, bat er um die neue Kundennummer und die Jugend muss ein Kreuz bei Jugend setzen.

h) Tier- und Artenschutzbeauftragter

Hans-Werner Hübner ließ sich entschuldigen, da er zur gleichen Zeit auf der TASCH-Tagung in Bad Sassendorf im Haus Düsse teilnahm um den Landesverband zu vertreten. Seinen Bericht las Martin Mommsen vor.

In 2025 gab es einige Änderungen bei TASCH. Nach der Bundestagung, wo bekanntlich Ute Hudler zur neuen Präsidentin des BDRG gewählt wurde, trat Dr. Michael Götz von seinem Amt als Beauftragter des TASCH zurück. Als Grund nannte er unüberwindbare Meinungsverschiedenheiten mit Frau Hudler. Dieses gab er in einer Videokonferenz den Tierschutzbeauftragten bekannt. Zugleich trat auch Sven Schweder von seinem Amt als Vertreter des Beirates für Tier- und Artenschutz im BZA zurück. Zwei Wochen später fand die nächste Videokonferenz statt. Es sollten beide Posten neu besetzt werden. Dr. Uwe Bamberger stellte sich für zwei Jahre als Beauftragter des TASCH zur Verfügung. Als neuer Vertreter des Beirates für Tier- und Artenschutz im BZA wurde Stefan Brücher aus Sachsen-Anhalt

gewählt. Da er im Gegensatz zu Sven Schweder kein Preisrichter ist, möchte er einen anderen Weg gehen. Sven Schweder wurde von vielen Preisrichtern auf den Bundesschauen kritisiert, da er sich einen Stempel anfertigen ließ und er stempelte mit diesem Bewertungskarten von Tieren, die aus seiner Sicht Probleme mit den neuen Tierschutzrichtlinien hatten. Stefan Brüchner will bei den entsprechenden Sondervereinen auf den JHV vor den Züchtern referieren und somit nicht die Preisrichter bevormunden sondern den Züchtern in Gewissen reden.

Innerhalb des Landesverbandes blieb es zu diesen Themen ruhig und Hans-Werner Hübner hofft, dass es auch weiterhin so bleibt.

TOP 5: Erläuterungen und Aussprache zum Kassenbericht 2025

Der Kassenbericht von 2025 wurde mit der Einladung zur Verbandsversammlung an alle Vereins- und Kreisvorsitzenden gesendet. Der 1. Kassenführer Jasper Petersen ging grob auf die Ein- und Ausnahmen von 2025 ein. Aus der Versammlung kamen keine Nachfragen.

TOP 6: Feststellung und Bekanntgabe der stimmberechtigten Delegierten gemäß § 7 der Satzung

Der 1. Protokollant Martin Mommsen teilte mit, dass von 159 möglichen Delegierten 91 Stimmberechtigte (57 %) anwesend waren: LV-Vorstand acht, KV-Vorsitzende sieben, Vereinsvorsitzende 42, Delegierte 32 sowie ein Ehrenmitglied. Leider waren 22 Vereine weder durch den Vorsitzenden bzw. einen Delegierten nicht vertreten. Fragen aus der Versammlung gab es keine.

TOP 7: Bericht der Kassenprüfer

Manfred Röstel und Norbert Baasch prüften gemeinsam am 25. März die Kassenunterlagen des Landesverbandes im Hause des 1. Kassenführers Jasper Petersen in Mohrkirch und bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung des Jahres 2025. Alle Belege waren vorhanden, korrekt aufgeführt und stimmten mit den Kontoauszügen überein. Ferner wurde eine Auflistung sämtlichen Inventars wie Geräte in der Geschäftsstelle, Käfige sowie Nadeln vorgelegt. Das konnte zwar nicht gegengeprüft werden, jedoch gehen Manfred Röstel und Norbert Baasch von einer korrekten Aufstellung aus, da die Veränderungen laufend festgehalten werden.

TOP 8: Entlastung des Vorstandes

Zuchtfreund Manfred Röstel stellte den Antrag, den Kassenführer und den Landesvorstand für das Jahr 2025 zu entlasten. Die anwesenden Stimmberechtigten stimmten einstimmig für den Antrag bei Enthaltung des Vorstandes.

TOP 9: Wahlen laut Satzung

a) 1. Vorsitzender /in (für 3 Jahre)

Vom Vorstand wurde die Wiederwahl von Zuchtfreund Torsten Nagel vorgeschlagen. Weitere Kandidaten gab es nicht. Die Abstimmung erfolgte einstimmig. Torsten Nagel nahm die Wahl an.

b) 2. Kassenführer /in

Vom Vorstand wurde die Wiederwahl von Mario Nissen vorgeschlagen. Weitere Kandidaten gab es nicht. Die Abstimmung erfolgte einstimmig. Mario Nissen nahm die Wahl an.

c) 3. Kassenprüfer/in

Katrin Lange vom RGZV Süderbrarup wurde von der Versammlung vorgeschlagen. Weitere Kandidaten gab es nicht. Die Abstimmung erfolgte einstimmig. Katrin Lange nahm die Wahl an.

d) Evtl. Ersatzwahlen

Es kam nicht zu Ersatzwahlen.

TOP 10: Vorhaben 2026

a) 123. LV-Schau und 73. Landesjugendschau in Süderbrarup

Torsten Nagel erklärte, dass die Landesschau Termenschutz hat, damit auch alle Aussteller an der Landesschau teilnehmen können. Thomas Hansen lässt die Ausstellung in der Angelnhalle in Süderbrarup stattfinden. Wassergeflügel ist zugelassen. Einsetzten ist am Mittwoch und Richten am Donnerstag. Am Freitag wird der Katalog erstellt und abends wird die Schau offiziell geöffnet. Die Öffnungszeiten werden am Samstag von 8 bis 17 und am Sonntag von 8 bis 15 Uhr sein. Die Meldepapiere werden Ende August bis Anfang September zur Verfügung stehen.

TOP 11: Anträge

Es wurden keine Anträge eingereicht. Der LV-Vorstand hat jedoch zwei Anträge vorbereitet:

- a) Auflösung LV-Käfiglager: Der LV hat vier Containerbrücken mit Schaukäfigen, Böcken und Futternäpfen, die nicht mehr benötigt werden, da die LV-Schau in den letzten vier Jahren an KV-Schauen angegliedert wurde und eine Schau in Neumünster aufgrund der Kreisveterinärin nicht mehr realistisch ist. Für die Containerbrücken wird pro Jahr eine Miete von 500 € fällig. 84 Mitglieder stimmten für den Antrag bei sechs Enthaltungen, keine Gegenstimme. Dem Antrag wurde somit stattgegeben.
- b) Kostenlose Bundes- und LV-Nadel: Die Rechnungslegung mit den Bundes- und LV-Nadel ist nicht wirtschaftlich und dank der guten Kassenlagen kann der LV auf die Rechnungslegung verzichten. Zumal noch LV-Nadel im Bestand vorhanden sind. Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Torsten Nagel ergänzte noch von der letzten BDRG-Tagung in 2025, dass zur Finanzierung des Wissenschaftlichen Geflügelhofes ein Antrag zur Erhöhung der Mitgliedsbeiträge einstimmig abgelehnt wurde.

TOP 12: Haushaltsplan 2026 – Festsetzung der Mitgliedsbeiträge

Der Haushaltsplan wurde allen Vorstandsmitgliedern, Kreisverbänden und Ortvereinen mit der Einladung zugesendet. Eine Beitragserhöhung der Mitgliedsbeiträge ist nicht nötig und verbleibt bei 1,50 €. Der Haushaltsplan wurde einstimmig genehmigt.

TOP 13: Verschiedenes

Torsten Nagel und verwies auf folgende Jubiläen in 2026: Jubiläen: 150 Jahre Flensburg, 125 Jahre Süderbrarup, 125 Jahre Süderhastedt. Für das BDRG-Präsent muss das Jubiläum zwei Jahre, für das LV-

Präsent ein Jahr im Voraus angemeldet werden. Zudem verwies er auf die BDRG-Tagung am 9. Und 10. Mai 2027 in Eutin. Die Sonntags-Versammlung wird im Rittersaal stattfinden. Die nächste LV-JHV wird am 17. April 2027 wieder in Mühbrook stattfinden.

TOP 14: Schlusswort

Der 1. LV-Vorsitzende Torsten Nagel bedankte sich bei allen Delegierten für den harmonischen Verlauf der Versammlung. Er wünschte allen eine gute Heimreise, viel Gesundheit und alle mögen fröhlich sein.

Ende der Versammlung: 16:42 Uhr

Im Original unterzeichnet:

Torsten Nagel
1. Landesvorsitzender

Martin Mommsen
1. Protokollführer